H S G 281

Cod. Palat.germ. 266 16. Jh.

## Wurmsegen

fol.141b Noch ein segen zu diesem nechsen segen fast gleichslautende,
Sprich / Wurm ich gebeut dir bei dem vatter und dem sune unnd bei dem hailigen gaist das du dir das flaisch als unrain lossest sein als der mann der ein recht urthail wais, und ein unrechts gibt unnd gehe unb das nensch oder vihe drew mol mit den wordten Jilge 44.

1416

fol.142a (nicht bei Bartsch) Contra vermes.

Gibell + Gebell + Gant Gribell. hensell /

fol. 1416 Contra vermen qui ereseit in membris hominum vel equorum.

So thu in ein feder kengell ein wurm So inden schwer leder, weber karten wesist das henek dem menschen dan also oderdem vihe an den hals. Wan nun der wurm in dem feder kengell stirbt so stirbt auch der ander. Erpach

[hal.] federteiel Schmeller 1, 1266. Lever 1, 1548. DWB 3, 1402.